

Kranzniederlegung am Volkstrauertag mit anschließendem Runden Tisch Wersten

Sonntag 16.11.2014



Zum diesjährigen Volkstrauertag versammelten sich zahlreiche Vereinsmitglieder der Werstener Jonges, Vertreter des VdK, Werstener Bürgerinnen und Bürger, sowie zahlreiche Vertreter der Bezirkspolitik am Ehrendenkmal für die Gefallenen und Toden des Ersten und Zweiten Weltkrieges an der Liebfrauenstraße.

Begleitet von den Stephanus-Bläsern gedachten die Anwesenden den Gefallenen beider Weltkriege und die erlebten Schrecken der damaligen Zeit.

Wie bereits in den Jahren zuvor, hielt unser Ehrenbaas Dieter Bodden eine ergreifende und interessante Rede und mahnte, dass sich diese Ereignisse niemals wiederholen dürfen.

Vom VdK NRW (Verband der Kriegsbeschädigten), Ortsverband Wersten sowie von den Werstener Jonges wurden jeweils ein Kranz zum Gedenken niedergelegt. Anschließend gedachten alle Anwesenden den Gefallenen und Verstorbenen in einer Schweigeminute.

Unser Baas Thomas Esser verlas anschließend noch die Namen unserer Jonges, die in diesem Jahr von uns gegangen sind, aber immer in unserem Herzen und Andenken bleiben.

Im Anschluss an die Kranzniederlegung versammelten sich ca. 35 Personen im Saal der Gaststätte „Lindentor“ um an einer Diskussionsrunde rund um Werstener Belange teilzunehmen.

Um 10:35 Uhr begrüßte unser Baas Thomas Esser die Anwesenden. Er dankte den Lokalpolitikern für das Erscheinen und die Bereitschaft sich den Werstener offenen Fragen zu stellen und mit uns gemeinsam zu diskutieren. Unser Baas dankte auch dem anwesenden ehemaligen Bezirksvorsteher Heinz-Leo Schuth für sein Engagement in den letzten Jahren und dass er dieses Jahr zum 1. Mal als Werstener Bürger zu Gast ist. Anschließend dankt er unserem Ehrenbaas Dieter Bodden für die auch in diesem Jahr wieder gelungene Rede zum Volkstrauertag sowie die Vertreter des VdK Ortsverband Wersten für deren Mithilfe.

Die anschließende Diskussionsrunde beschäftigte sich um verschiedenste Fragen aus unserem Stadtteil auf die unsere Bezirkspolitiker ausführlich Stellung nahmen.

Gegen 12:34 dankte unser Baas den zahlreich erschienen Kommunalpolitiker aus Wersten, den Vertretern der Stadt Düsseldorf, dem VdK Wersten sowie den zahlreichen Heimatfreunden und Werstener Bürger für diesen interessanten Runden Tisch 2014 und schloss die fruchtbare Versammlung. Es konnten viele Anregungen mitgenommen und viele Informationen gesammelt werden, die allesamt dazu beitragen, dass unser Wersten lebens- und liebenswert bleibt.